

BETRIEBSANLEITUNG

TwinFresh Expert RW-30 V.2



Reversierende Einzelraumlüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung

INHALT

Sicherheitsvorschriften	2
Verwendungszweck	4
Lieferumfang	4
Bezeichnungsschlüssel	4
Technische Daten	5
Bauart und Funktionsweise	6
Montage und Betriebsvorbereitung	8
Netzanschluss	10
Wartungshinweise	16
Lagerungs- und Transportvorschriften	17
Herstellergarantie	18
Abnahmeprotokoll	19
Verkäuferinformationen	19
Montageprotokoll	19
Garantiekarte	19

Die vorliegende Betriebsanleitung gilt als wichtigstes Dokument für den Betrieb und richtet sich an Fach- und Wartungskräfte sowie Betriebspersonal. Die Betriebsanleitung enthält Informationen zu Verwendungszweck, technischen Daten, Funktionsweise sowie Montage des Geräts TwinFresh Expert RW-30 V.2 und allen seinen Modifikationen.

Fach- und Wartungskräfte sollten eine Ausbildung im Bereich Lüftung absolviert haben und müssen die Arbeiten in Übereinstimmung mit den geltenden lokalen Arbeitssicherheitsbestimmungen, Baunormen und Standards durchführen.

SICHERHEITSVORSCHRIFTEN

Dieses Gerät ist nicht für die Verwendung durch Personen (einschließlich Kinder) mit eingeschränkten körperlichen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder fehlenden Erfahrungen oder Kenntnissen vorgesehen, es sei denn, sie werden von einer für ihre Sicherheit verantwortlichen Person beaufsichtigt.

Kinder sollten beaufsichtigt werden, damit sie nicht mit dem Gerät spielen.

Das Gerät darf von Kindern ab 8 Jahren und darüber sowie Personen mit eingeschränkten körperlichen, geistigen oder sensorischen Fähigkeiten oder ohne ausreichende Erfahrung und Kenntnis verwendet werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Gerätes unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstanden haben.

Lassen Sie Kinder nicht mit dem Gerät spielen.

Reinigung und Benutzerwartung dürfen nicht von Kindern ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden.

Der Netzanschluss muss über eine Vorrichtung zur Trennung vom Stromnetz erfolgen, die an allen Polen eine Kontakttrennung aufweist, die unter Bedingungen der Überspannungskategorie III eine vollständige Trennung ermöglicht und gemäß den Verdrahtungsregeln in die feste Verkabelung integriert ist.

Wenn das Netzkabel beschädigt ist, muss es vom Hersteller, Kundendienst oder ähnlich qualifizierten Personen ausgetauscht werden, um eine Gefahr zu vermeiden.

Stellen Sie sicher, dass das Gerät vom Stromnetz getrennt ist, bevor Sie den Schutz entfernen.

Treffen Sie Vorkehrungen, um einen Gasrückstau durch offene Rauchabzüge oder andere Brandschutzeinrichtungen in den Raum zu vermeiden.

Bei Montage und Betrieb des Geräts sind die Anforderungen der vorliegenden Betriebsanleitung sowie die länderspezifisch geltenden elektrischen Vorschriften, Gebäude- und Brandschutzstandards genau einzuhalten.

Das Gerät ist vor allen Anschluss-, Einstellungs-, Wartungs- und Reparaturarbeiten vom Stromnetz zu trennen.

Sämtliche in dieser Betriebsanleitung beschriebenen Handhabungen dürfen nur von qualifiziertem Personal durchgeführt werden, das für die Montage, den elektrischen Anschluss und die Wartung von Lüftungsanlagen ausgebildet und qualifiziert ist. Versuchen Sie nicht, das Gerät selbst zu montieren, an das Stromnetz anzuschließen oder Wartungsarbeiten durchzuführen. Dies ist unsicher und ohne spezielle Kenntnisse unmöglich. Vor allen Arbeiten ist das Gerät vom Stromnetz zu trennen.

Montagearbeiten sind ausschließlich von Fachpersonal vorzunehmen, welches über eine gültige Zulassung für elektrische Arbeiten an Elektroanlagen bis 1000 V verfügt. Lesen Sie die Betriebsanleitung vor allen Arbeiten am Gerät.

Vor der Montage des Geräts ist dieses auf sichtbare Defekte am Laufrad, Gehäuse oder Gitter zu überprüfen. Des Weiteren ist sicherzustellen, dass sich keinerlei Fremdkörper im Gehäuse befinden, welche die Laufradschaufeln beschädigen könnten.

Bei der Montage darauf achten, dass das Gehäuse nicht deformiert wird! Eine Gehäusedeformation kann zu Blockierung des Motors und lauten Geräuschen führen. Unsachgemäße Verwendung, unberechtigte Änderungs- und Nacharbeiten sowie Modifizierungen am Gerät sind untersagt.

Das Gerät darf keiner Witterung (Regen, Sonne usw.) ausgesetzt werden.

Die Förderluft darf keinen Staub, keine Dämpfe, Festfremdstoffe, klebrigen Stoffe oder Faserstoffe enthalten.

Das Gerät ist nicht für den Einsatz in einer entzündungs- und explosionsgefährdeten Umgebung, die z.B. Spiritusdämpfe, Benzin oder Insektizide enthält, ausgelegt.

Die Zu- und Abluftöffnung nicht verschließen oder verdecken, um einen optimalen Luftstrom zu gewährleisten.

Setzen Sie sich bitte nicht auf das Gerät und lassen Sie keine Gegenstände darauf liegen.

Die in dieser Betriebsanleitung angegebenen Informationen gelten zum Zeitpunkt der Abfassung des Dokuments als richtig. Um aktuelle technische Entwicklungen umzusetzen, behält sich das Unternehmen das Recht vor, jederzeit Änderungen in der Bauweise, den technischen Eigenschaften und dem Lieferumfang des Gerätes vorzunehmen.

Das Gerät nie mit feuchten Händen anfassen.

Das Gerät nie barfuß anfassen.

LESEN SIE DIE ENTSPRECHENDEN BETRIEBSANLEITUNGEN VOR DER MONTAGE DER OPTIONALEN EXTERNEN GERÄTE.



**NACH ABLAUF DER LEBENSDAUER IST DAS GERÄT GETRENNT ZU
ENTSORGEN.**

DAS GERÄT DARF NICHT IM RESTMÜLL ENTSORGT WERDEN.

VERWENDUNGSZWECK

Die Lüftungsanlage ist für den kontrollierten Luftwechsel in Wohnungen, Einfamilienhäusern, Cafés, Hotels und anderen Wohn- und Gewerberäumen bestimmt. Die Lüftungsanlage ist mit einem Wärmetauscher zur Frischluft-Erwärmung durch die vorher entzogene Abluftwärme ausgestattet.

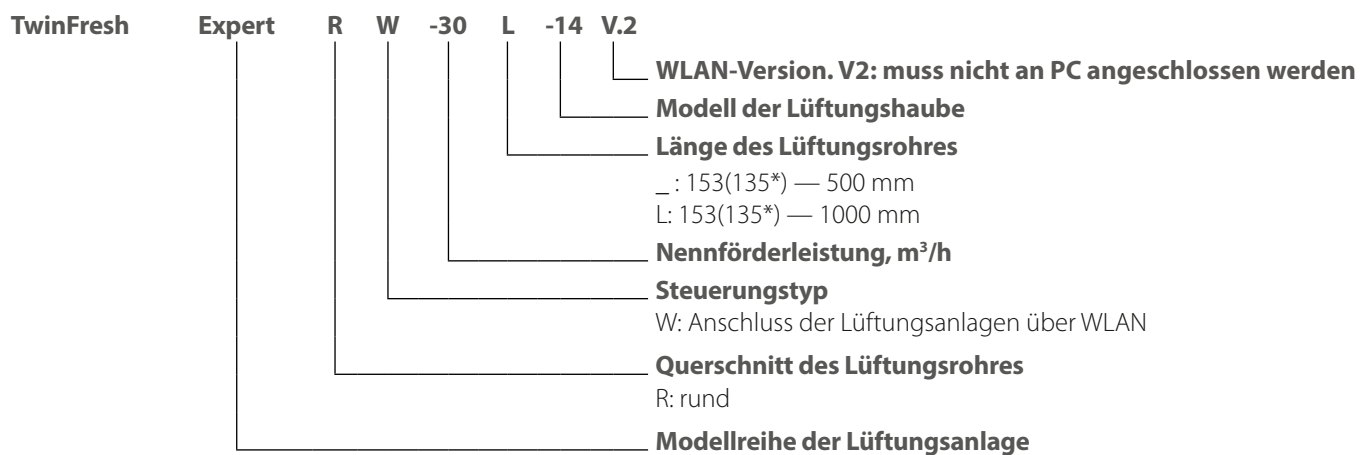
Die Lüftungsanlage ist für die Montage an Außenwänden vorgesehen.

Die Lüftungsanlage ist für den Einbau in eine Kernlochbohrung durch die Außenwand des Gebäudes konstruiert.

LIEFERUMFANG

Bezeichnung	Anzahl
Innenelement der Lüftungsanlage	1 Stk.
Montagerahmen	1 Stk.
Lüftungsrohr	1 Stk.
Schalldämmmatte	1 Stk.
Zusammengebaute Patrone	1 Stk.
Außenlüftungshaube	1 Stk.
Papp-Montageschablone	2 Stk.
Befestigungsset	2 Packungen
Polystyrolkeile	1 Satz
Betriebsanleitung	1 Stk.
Montageanleitung für Lüftungshaube	1 Stk.
Verpackung	1 Stk.

BEZEICHNUNGSSCHLÜSSEL



* Mindestwanddicke bei Verwendung des Montagerahmens

TECHNISCHE DATEN

Die Temperatur im Raum, in dem das Innenelement der Lüftungsanlage montiert ist, muss im Bereich von +1 °C bis +40 °C und die relative Luftfeuchtigkeit von maximal 65 % (ohne Feuchtigkeitskondensation) liegen.

Die Lüftungsanlage gehört zu den elektrischen Lüftungsanlagen der Klasse II.

Schutzart gegen Eindringen von Fremdkörpern und Wassereintritt: IP24.

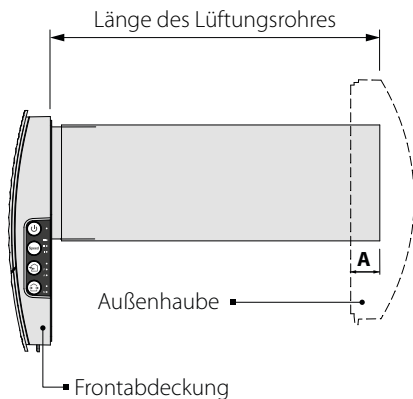
Die Bauweise der Lüftungsanlage wird ständig weiterentwickelt und optimiert, weshalb einige Modelle von der Beschreibung in dieser Betriebsanleitung abweichen können.

TECHNISCHE DATEN

Lüftungsstufe	I	II	III
Versorgungsspannung	100-240 B ~ 50/60 Hz		
Leistungsaufnahme, W	1,8	3,0	4,40
Stromaufnahme, A	0,027	0,037	0,051
Förderleistung, m³/h (CFM)	10 (6)	20 (12)	30 (18)
Fördermitteltemperatur, °C	-15...+40		
Filter	G3 (MERV 7)		
Schalldruck bei 1 m Entfernung, dBA (Sones)	30 (1,1)	37 (2,0)	40 (2,5)
Schalldruck bei 3 m Entfernung, dBA (Sones)	21 (0,4)	28 (0,9)	31 (1,1)
Außengeräuschkämpfung, dBA (Sones)	42 (2,5)		
Schutzart	IP24		

TECHNISCHE DATEN WLAN

Standard	IEEE 802.11 b/g/n
IEEE 802.11 b/g/n	2,4
Frequenzband, GHz	100 (+20)
Übertragungsleistung, mW (dBm)	DHCP
Netzwerk	WPA, WPA2

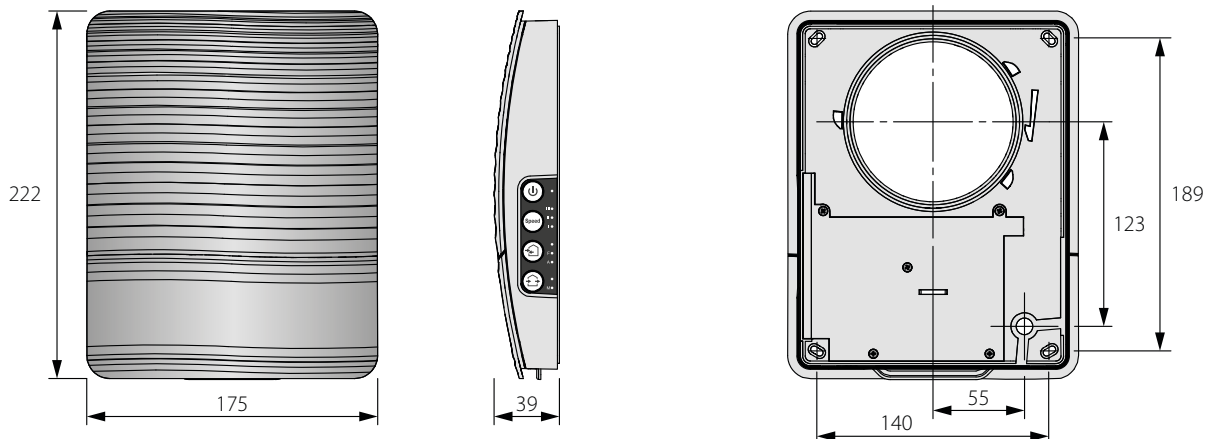


Die Länge des Lüftungsrohres hängt vom Modell der Lüftungsanlage ab (siehe Bezeichnungsschlüssel).

Das Modell der gelieferten Lüftungshaube hängt vom Modell der Lüftungsanlage ab. Der Abstand A und die Außenabmessungen der Lüftungshaube sind in der Montageanleitung für die Lüftungshaube angegeben.

Die Außenabmessungen der Frontabdeckung sind unten dargestellt.

AUSSENABMESSUNGEN DES INNENELEMENTES, MM



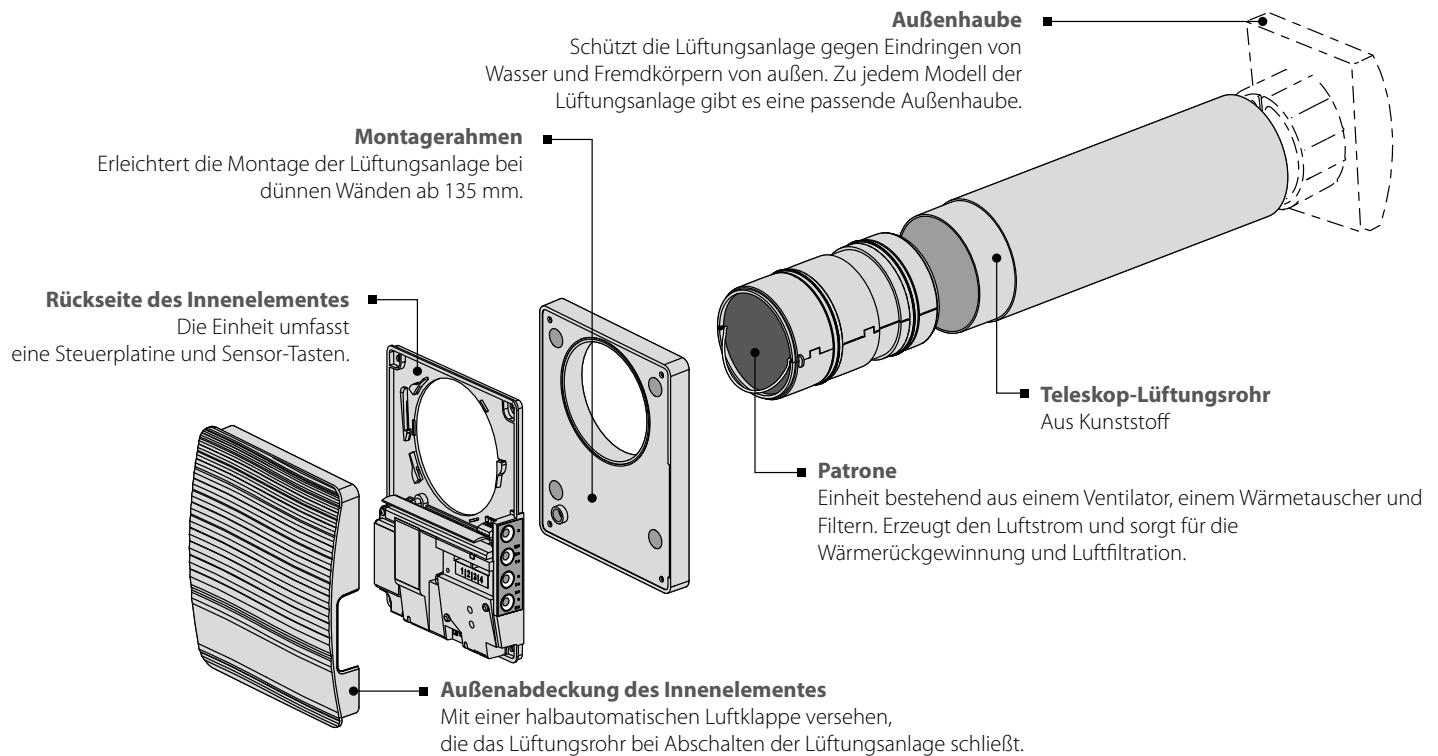
BAUART UND FUNKTIONSWEISE

Die Lüftungsanlage besteht aus einem Innenelement mit einer dekorativen Abdeckung, einer Patrone, einem Lüftungsrohr mit Schalldämmmatte und einer Außenlüftungshaube.

Die Patrone ist das wichtigste Bauteil der Lüftungsanlage. Die Patrone besteht aus einem Ventilator, einem Wärmetauscher und zwei Grobfiltern, die das Eindringen von Staub und Fremdkörpern in den Wärmetauscher und den Ventilator verhindern.

Das Innenelement ist mit einer automatischen Luftklappe ausgestattet. Bei Abschalten der Lüftungsanlage schließt die Klappe zur Verhinderung des Luftrückstroms.

AUFBAU DER LÜFTUNGSANLAGE



BETRIEBSARTEN DER LÜFTUNGSANLAGE

Die Lüftungsanlage hat drei Betriebsarten:

Lüftungsbetrieb: Die Lüftungsanlage läuft im Zu- oder Abluftbetrieb in der eingestellten Lüftungsstufe.

Zuluftbetrieb (nur über Mobilgerät einstellbar): Alle Lüftungsanlagen in der Reihe schalten in den Zuluftbetrieb.

Wärmerückgewinnungsbetrieb: Die Lüftungsanlage läuft im Reversierbetrieb, mit Wärme- und Feuchterückgewinnung.

Zyklus I. Die warme Abluft wird dem Raum über den Keramik-Wärmetauscher entzogen. Schrittweise absorbiert der Wärmetauscher die Wärme und Feuchtigkeit.

Zyklus II. Die frische, kalte Außenluft strömt über den Wärmetauscher und entnimmt diesem die gespeicherte Wärme, bis die Raumtemperatur erreicht ist.

Der Ventilator ist mit einem Feuchtigkeitssensor und einer Klemme zum Anschluss eines externen Schließerkontaktes (**Relaissensor**) ausgestattet. Wenn eines dieser Geräte ausgelöst wird, schaltet der Ventilator auf maximale Lüftungsstufe (**Boost-Betrieb**). Wenn der Feuchtigkeitssensor oder Relaissensor in seine ursprüngliche Position zurückkehrt, startet der Nachlaufschalter des Boost-Betriebs.

In den entsprechenden Abschnitten der mobilen App Vents Home können Sie die folgenden Betriebsparameter der Lüftungsanlage konfigurieren:

- den Feuchtigkeitssensor und den Relaissensor ein- oder ausschalten;
- den Sollwert für den Feuchtigkeitssensor einstellen;
- die Dauer der Nachlaufzeit des **Boost-Betriebs** einstellen (standardmäßig 30 Minuten);
- die Betriebsdauer gemäß dem Timer der ersten Lüftungsstufe ("**Nachtbetrieb**") (standardmäßig 8 Stunden) einstellen;
- die Betriebsdauer gemäß dem Timer der dritten Lüftungsstufe ("**Party-Betrieb**") (standardmäßig 4 Stunden) einstellen.

Bei Bedarf können Sie im Abschnitt **Zeitplan** der mobilen App Vents Home unterschiedliche Lüftungsstufen der Lüftungsanlage in unterschiedlichen Zeitintervallen für jeden Wochentag einstellen. Für den korrekten Betrieb des zeitgesteuerten Betriebs ist es erforderlich, das aktuelle Datum und die aktuelle Uhrzeit im Abschnitt **Datum und Uhrzeit** korrekt einzustellen.

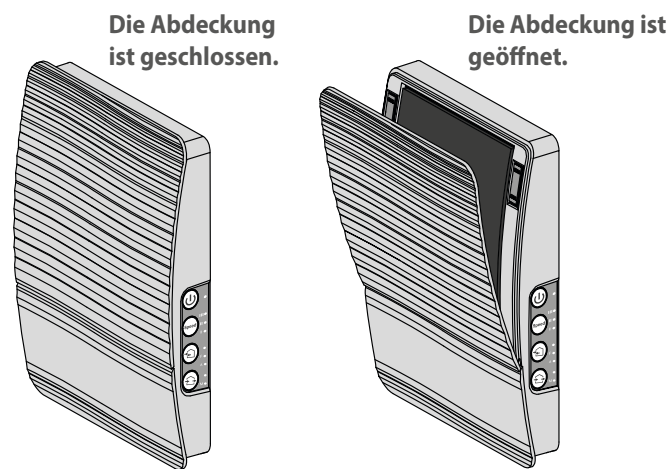
Bei gleichzeitiger Aktivierung mehrerer Betriebsarten, die sich gegenseitig ausschließen, die Auswahl der Betriebsart erfolgt nach der Priorität:

1. **Nachbetrieb**-Timer oder **Partybetrieb**-Timer.
2. **Standby**.
3. **Boost**.
4. **Zeitgesteuerter Betrieb**.
5. Standardbetrieb.

FUNKTIONSWEISE DER HALBAUTOMATISCHEN LUFTKLAPPE

Das Innenelement der Lüftungsanlage ist mit einer Frontplatte mit halbautomatischer Luftklappe ausgestattet. Bei Betrieb der Lüftungsanlage öffnen sich die Klappe und die Luft strömt über die Lüftungsanlage.

Nach dem Abschalten der Lüftungsanlage muss die Klappe von Hand geschlossen werden, um Zugluft zu vermeiden.



MONTAGE UND BETRIEBSVORBEREITUNG

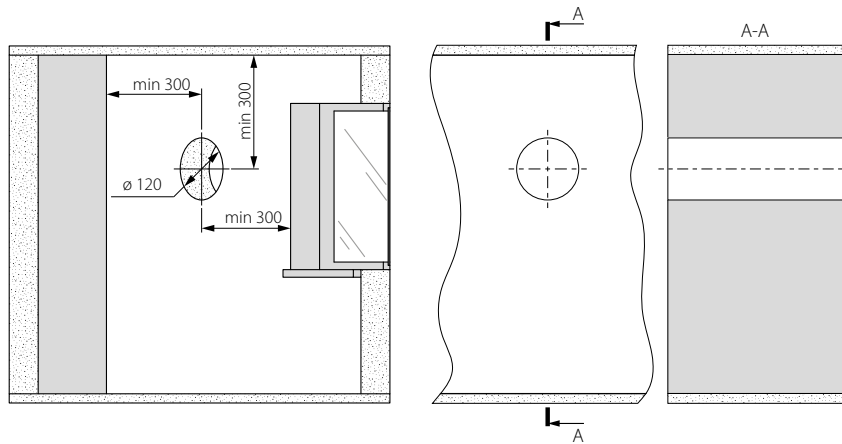


LESEN SIE DIE VORLIEGENDE BETRIEBSANLEITUNG VOR DER MONTAGE DES GERÄTS AUFMERKSAM DURCH!



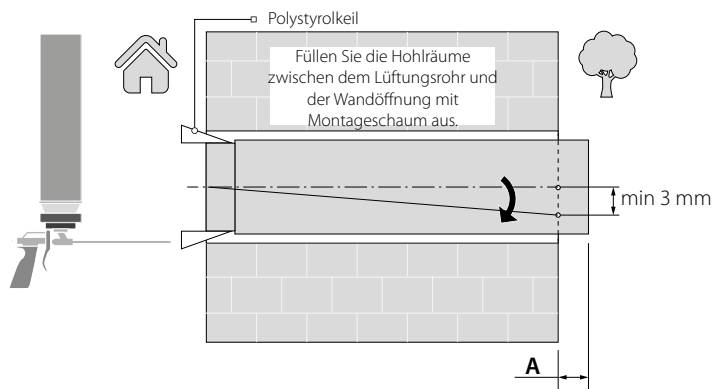
DAS LÜFTUNGSROHR DER INSTALLIERTEN LÜFTUNGSANLAGE DARF NICHT VON GARDINEN, VORHÄNGEN, USW. BLOCKIERT WERDEN, DA DIES DIE LUFTZIRKULATION BEEINTRÄCHTIGT.

1. Bereiten Sie eine Kernlochbohrung in der Außenwand vor. Die Größe der Wandöffnung ist unten abgebildet.



2. Setzen Sie das Lüftungsrohr in der Wandöffnung ein. Verwenden Sie zur Erleichterung der Montage die mitgelieferten Polystyrolkeile. An der Außenwand muss das Lüftungsrohr um den Abstand A aus der Wand herausragen, welcher für die Montage der Außenlüftungshaube erforderlich ist.

Der Abstand A ist in der Montageanleitung für die Lüftungshaube angegeben.



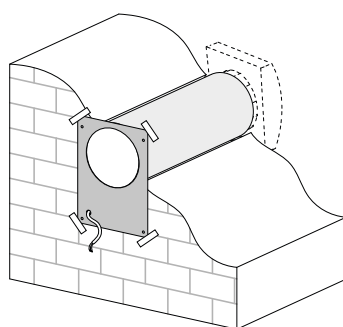
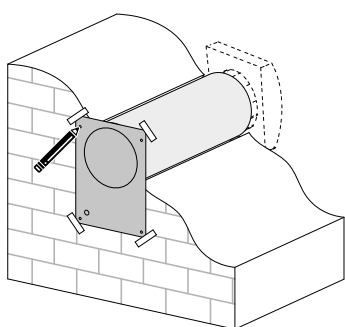
Setzen Sie das Lüftungsrohr mit einer Mindestneigung nach Außen von 3 mm ein.

Die Länge des Lüftungsrohres kann vor oder nach dem Fixieren des Lüftungsrohres in der Wand angepasst werden. Im zweiten Fall muss für ausreichenden Zugang zur Außenwand nach der Montage des Lüftungsrohres gesorgt sein.

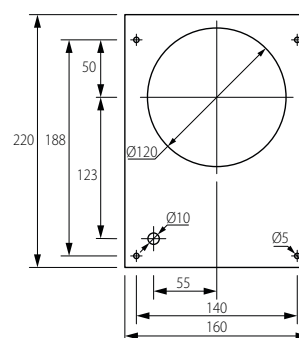
3. Nehmen Sie eine der Papp-Montageschablonen und befestigen Sie diese mit Klebeband an der Innenwand. Die große Öffnung in der Montageschablone muss auf einer Achse mit dem Lüftungsrohr sein. Zum Ausrichten mit dem Boden ist die Verwendung eines Nivelliergeräts empfohlen.

Markieren Sie die Löcher zum Einsetzen der Dübel aus Befestigungsset und bohren Sie die Löcher in der erforderlichen Tiefe.

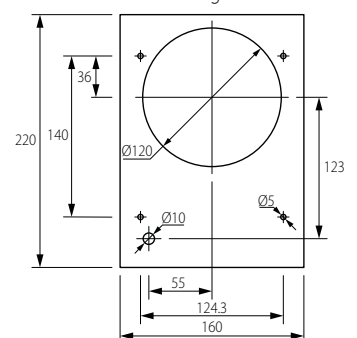
Führen Sie das Stromkabel der Lüftungsanlage aus der Wand über die markierte Öffnung auf der Schablone durch.



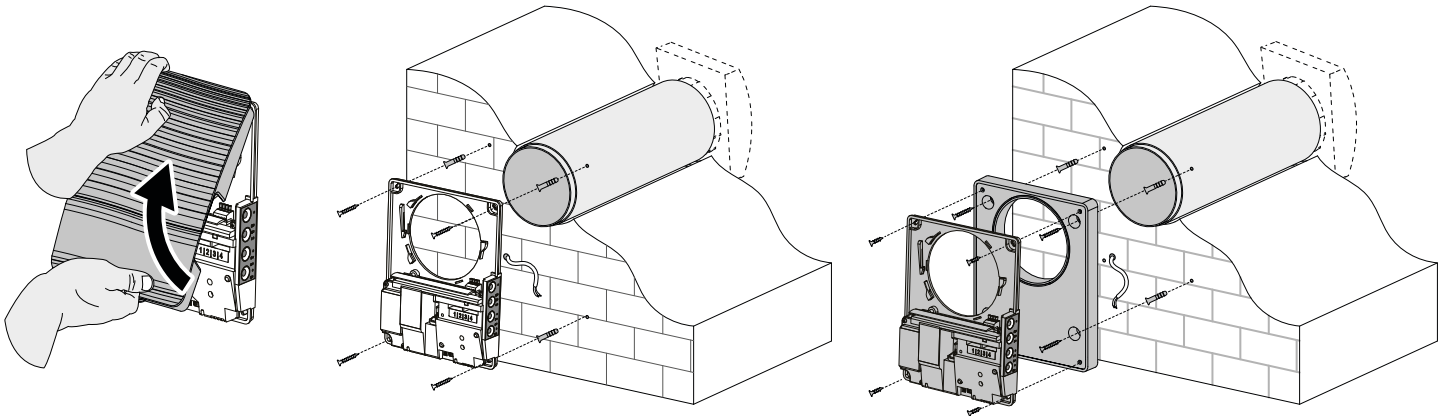
Schablone zur Montage der Rückseite des Innenelements



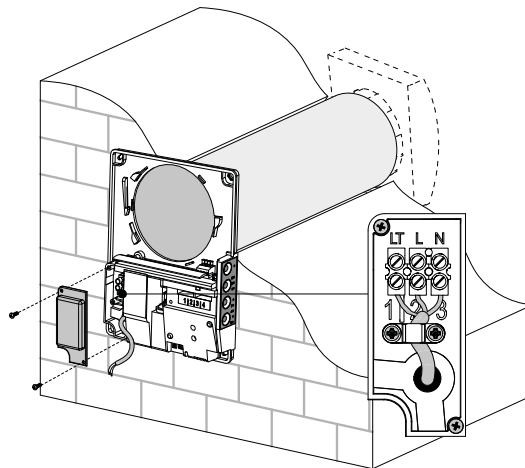
Schablone zur Montage des Montagerahmens



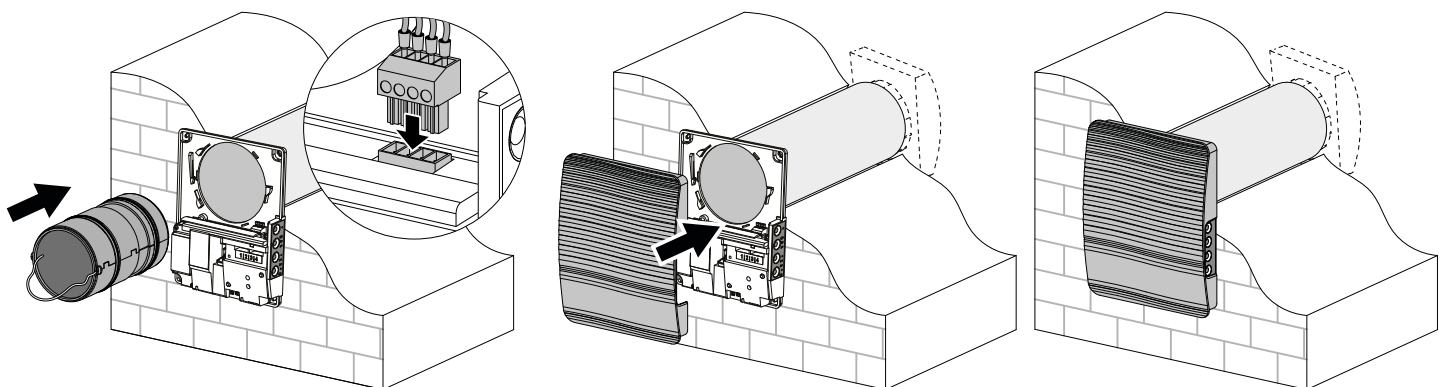
4. Fassen Sie die Leiste unten an der Innenabdeckung und ziehen Sie diese zu sich, um sie von der Rückseite des Innenelements zu trennen. Befestigen Sie den Montagerahmen, falls Sie diesen verwenden. Befestigen Sie die Rückseite des Innenelements an der Wand oder am Montagerahmen mit den Schrauben aus dem Befestigungsset.



5. Drehen Sie die Schrauben der Klemmenabdeckung heraus, um Zugang zu den Anschlussklemmen zu erhalten. Verlegen Sie das Stromkabel, wie dargestellt. Schließen Sie die Lüftungsanlage in Übereinstimmung mit dem externen Anschlusschema an die Stromversorgung an (siehe Seite 10). Fixieren Sie das Stromkabel und Steuerungskabel mit einer Kabelklemme. Nach dem Anschluss setzen Sie die transparente Abdeckung vor Ort wieder.



6. Setzen Sie die Patrone in das Lüftungsrohr ein und schließen Sie den Anschlussstecker der Patrone an die Steuereinheit an. Bringen Sie die Abdeckung des Innenelements wieder an.





**DAS GERÄT IST VOR ALLEN ARBEITEN VOM STROMNETZ ZU TRENNEN!
ELEKTRISCHE ANSCHLÜSSE DÜRFEN NUR VON EINER AUTORISIERTEN FACHKRAFT
DURCHGEFÜHRT WERDEN!
DIE ELEKTRISCHEN ECKDATEN DES GERÄTS SIND AUF DEM HERSTELLER-ETIKETT
ANGEFÜHRT.**



**JEDLICHE INTERNE MODIFIKATIONEN DER ANSCHLÜSSE SIND UNTERSAGT UND
FÜHREN ZUM GARANTIEVERLUST.**

Das Gerät ist für den Anschluss an ein Einphasen-Wechselstromnetz mit einer Versorgungsspannung von 100-240V 50/60 Hz bestimmt. Die Montageschritte für die Verlegung der Strom- und Signalkabel ist in "Montage und Betriebsvorbereitung" beschrieben.

Schließen Sie das Gerät über isolierte, langlebige, ummantelte und temperaturbeständige elektrische Stromleiter (Kabel, Drähte) an das Stromnetz an. Der Mindestquerschnitt des Stromkabels muss von 0,5 - bis 0,75 mm² sein. Bei der Auswahl der Leiter ist auf den Leitertyp, maximal zulässige Leitertemperatur, Isolierung, Länge und Verlegungsart zu achten.

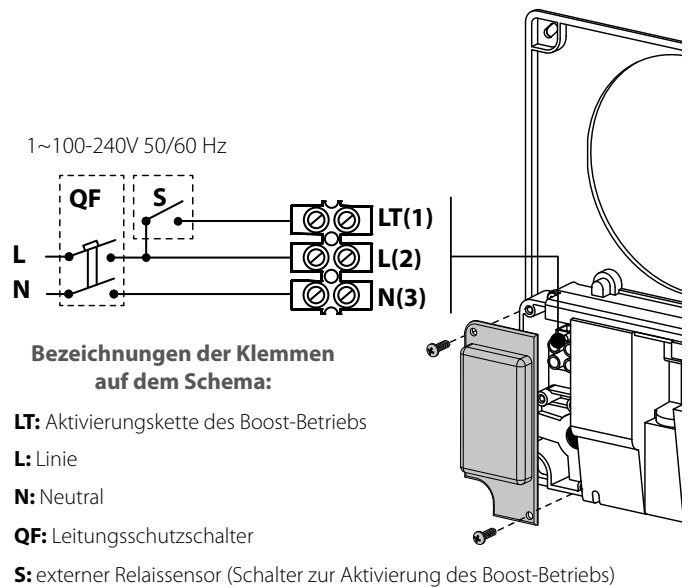
Für sämtliche elektrische Anschlüsse ausschließlich Kupferleitungen verwenden.

Stellen Sie die elektrische Anschlüsse in Übereinstimmung mit dem externen Anschlussschema und Klemmenmarkierung über die Klemmleisten her.

Schließen Sie die Lüftungsanlage über einen externen, in die Hausverkabelung integrierten Leitungsschutzschalter mit einem elektromagnetischem Auslöser an das Stromnetz an. Der Nennauslösestrom des Leitungsschutzschalters muss die Stromaufnahme der Geräts überschreiten, siehe Technische Daten.

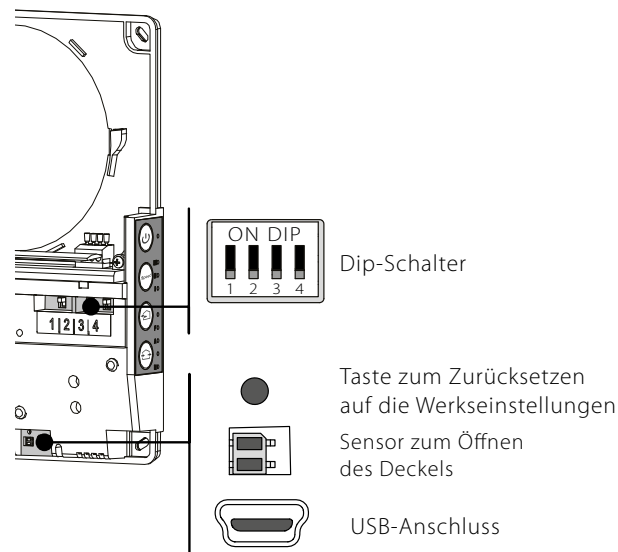
Nehmen Sie als Wert für den Nennstrom des Schutzschalters den nächsthöheren, über der maximalen Stromaufnahme des Geräts liegenden Standardwert.

ANSCHLUSSSCHEMA











VOREINSTELLUNG DER LÜFTUNGSANLAGE

Vor der ersten Inbetriebnahme der Lüftungsanlage stellen Sie die Lüftungsanlage mit dem DIP-Schalter auf der Steuerplatine ein. Um auf den DIP-Schalter zugreifen zu können, nehmen Sie die Frontplatte des Innenelements ab. Um auf die Werkseinstellungen zurückzusetzen, müssen Sie die Reset-Taste unter der Frontplatte 5 Sekunden lang gedrückt halten, bis das Tonsignal ertönt. Sie können die Einstellungen auch über die mobile App auf die Werkseinstellungen zurücksetzen.



POSITIONEN DES DIP-SCHALTERS

Bestimmung der Rolle der Lüftungsanlage bei der Arbeit in einer Gruppe	
 1	OFF : Master-Anlage
 1	ON: Slave-Anlage
Einstellung des Betriebs Standby	
 2	OFF: die Lüftungsanlage ist im Standby-Modus abgeschaltet.
 2	ON: die Lüftungsanlage läuft im Standby-Modus in der ersten Lüftungsstufe.
Einstellung des Lüftungsbetriebs	
 3	OFF: die Lüftungsanlage läuft im Abluftbetrieb
 3	ON: die Lüftungsanlage läuft im Zuluftbetrieb
Programmierbetrieb	
 4	OFF: Standardbetrieb
 4	ON: Programmierbetrieb
Warnung. Der Programmierbetrieb kann nur durch den Kundendienst umgeschaltet werden.	

STEUERUNG DER LÜFTUNGSANLAGE ÜBER DIE TASTEN AUF DEM INNENELEMENT

In der nachstehenden Tabelle sind die Tasten und Anzeigen am Innenelement der Lüftungsanlage mit einer Beschreibung ihrer Funktion und Funktionalität aufgeführt.

	Ein/Aus
	<p>Lüftungsstufe Die Einstellung der Lüftungsstufe erfolgt zyklisch: I-II-III-aus. Alle verbundenen Lüftungsanlagen in der Reihe laufen in der eingestellten Lüftungsstufe (eingestellt über die Master-Anlagen).</p> <p>I: dauerhaftes Leuchten der Anzeige zeigt den Betrieb der Lüftungsanlage in der ersten Lüftungsstufe an. Das Blinken der Anzeige zeigt die Aktivierung des Timers im Nachtbetrieb an.</p> <p>I, II und III: dauerhaftes Leuchten dieser Anzeigen zeigt den Betrieb der Lüftungsanlage in der Lüftungsstufe II an.</p> <p>I, II und III: dauerhaftes Leuchten dieser Anzeigen zeigt den Betrieb der Lüftungsanlage in der Lüftungsstufe III an. Gleichzeitiges Blinken der Anzeigen I, II und III zeigt die Aktivierung des Timers im Partybetrieb oder des Ausschaltverzögerungstimers des Boost-Betriebs bei Auslösen des eingebauten Feuchtigkeitssensors oder des externen Relaisensors. Abwechselndes Blinken der Anzeigen I, II und III zeigt den Betrieb der Lüftungsanlage in der Lüftungsstufe, die über das Mobilgerät mit der Scroll-Leiste für Handregelung eingestellt wird, oder das aktivierte zeigesteuerte Betrieb an.</p>
	<p>Wärmerückgewinnungsbetrieb Die Lüftungsanlage läuft im reversiblen Betrieb. Hierbei findet die Wärmerückgewinnung statt. Zur Einstellung der Lüftungsanlagen in gegenläufiger Richtung wechseln Sie die Position des Dip-Schalters Nr. 3.</p>
<p data-bbox="124 943 145 972">F</p>	<p>Filterwechselanzeige. Die Anzeige beginnt nach der angegebenen Anzahl von Tagen ununterbrochenen Betriebs der Lüftungsanlage (standardmäßig 90 Tage) zu blinken. In diesem Fall müssen die Filter gewechselt oder gereinigt werden, wie in den Wartungshinweisen beschrieben. Sie können den Filtertimer neu starten und die gewünschte Länge des Zeitraums bis zum Einschalten der Filterverschmutzungsanzeige im entsprechenden Bereich der App auf Ihrem Mobilgerät einstellen.</p> <p>Der Filtertimer kann auch neu gestartet werden, indem die Taste  am Innenelement 5 Sekunden lang gedrückt wird, bis ein Signalton ertönt.</p>
<p data-bbox="124 1272 145 1301">A</p>	<p>Alarmanzeige. Bei Ausfall leuchtet oder blinkt die Alarmanzeige auf dem Innenelement der Lüftungsanlage.</p> <p><u>Ursachen für das ständige Leuchten der Anzeige:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Alarmabschaltung der Lüftungsanlage. Er wird durch eine defekte Lüftungsanlage in der Gruppe gestoppt. <p><u>Ursachen für Blinken der Anzeige:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Batterieladestand zu niedrig • Keine Verbindung zwischen der Master-Anlage und dem Router • Alarmabschaltung der Lüftungsanlage. Diese Lüftungsanlage bewirkt, dass alle Lüftungsanlagen in der Gruppe stoppen. <p>Bei Kommunikationsausfall zwischen der Master-Anlage und dem Router über 20 Sekunden wechselt die Lüftungsanlage in den Standby-Betrieb und die Slave-Anlagen melden keine Verbindung mit der Master-Anlage. Nach Wiederaufnahme der Verbindung werden die Slave-Anlagen automatisch mit der Master-Anlage synchronisiert.</p>
	<p>Lüftungsbetrieb Die Lüftungsanlage läuft im Ab- oder Zuluftbetrieb in der eingestellten Lüftungsstufe. Die Luftstromrichtung hängt von der Position des Dip-Schalters Nr. 3 ab.</p>
<p>Kein Leuchten der Tasten "Wärmerückgewinnung" und "Lüftung" deutet auf die zwangsläufige Aktivierung der Lüftungsanlage im Zuluftbetrieb hin. Diese Betriebsart kann nur über die mobile App aktiviert werden.</p>	
<p data-bbox="124 1709 145 1738">M</p>	<p>Dauerhaftes Leuchten der Anzeige zeigt an, welche die Anlage die Master-Anlage in der Reihe ist. Die blinkende Anzeige zeigt an, welche die Slave-Anlage ist und dass diese keine Verbindung mit der Master-Anlage hat. Kein Leuchten der Anzeige zeigt an, welche die Slave-Anlage ist und dass die Slave-Anlage mit der Master-Anlage verbunden ist.</p>
<p>Das gleichzeitige Blinken aller Anzeigen am Gehäuse der Lüftungsanlage zeigt den Einstellungsmodus an.</p>	

STEUERUNG DER LÜFTUNGSANLAGE ÜBER DIE MOBILE APP VENTS HOME

Laden Sie zur Steuerung der Lüftungsanlage das Programm Vents Home herunter und installieren Sie es auf dem Mobilgerät.



Die Lüftungsanlage arbeitet als WLAN-Zugangspunkt mit dem Namen FAN: + 16 Zeichen der ID-Nummer auf dem Gehäuse unter der Frontplatte.

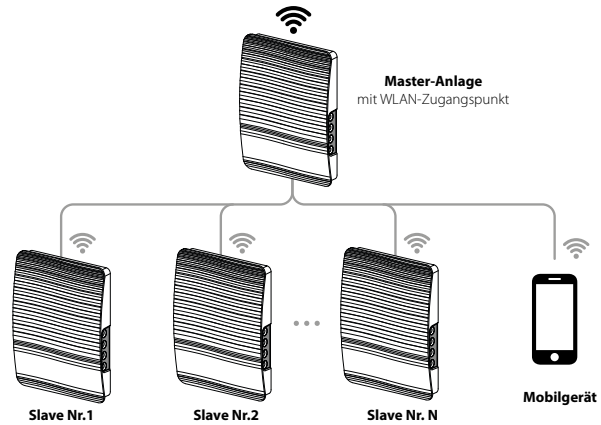
Passwort zum WLAN-Zugangspunkt: 11111111.

Um eine Verbindung herzustellen, folgen Sie den Anweisungen in der mobilen App. In der App können Sie die Lüftungsanlage so konfigurieren, dass es sich über Ihr heimisches WLAN-Netzwerk und über einen Cloud-Server verbindet.

Drahtlose Anschlusschemata der Lüftungsanlagen

Anschlusschema Nr. 1

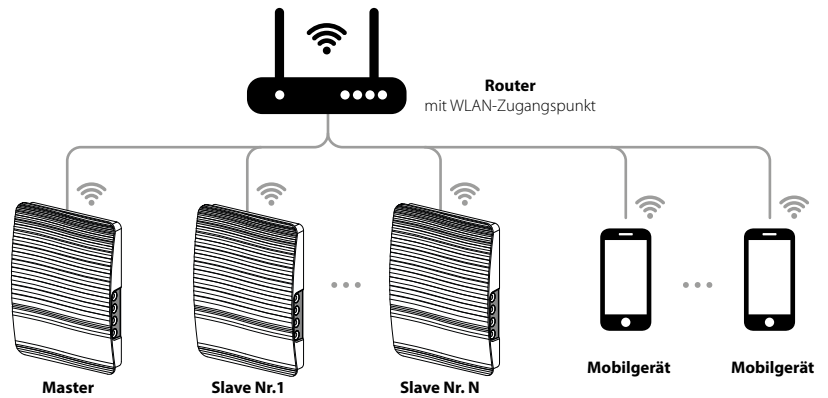
Anschluss von bis zu 8 Anlagen (**Slave**-Anlagen oder Mobilgeräte) an die **Master**-Anlage mit eigenem WLAN-Zugangspunkt.



Anschlusschema Nr. 2

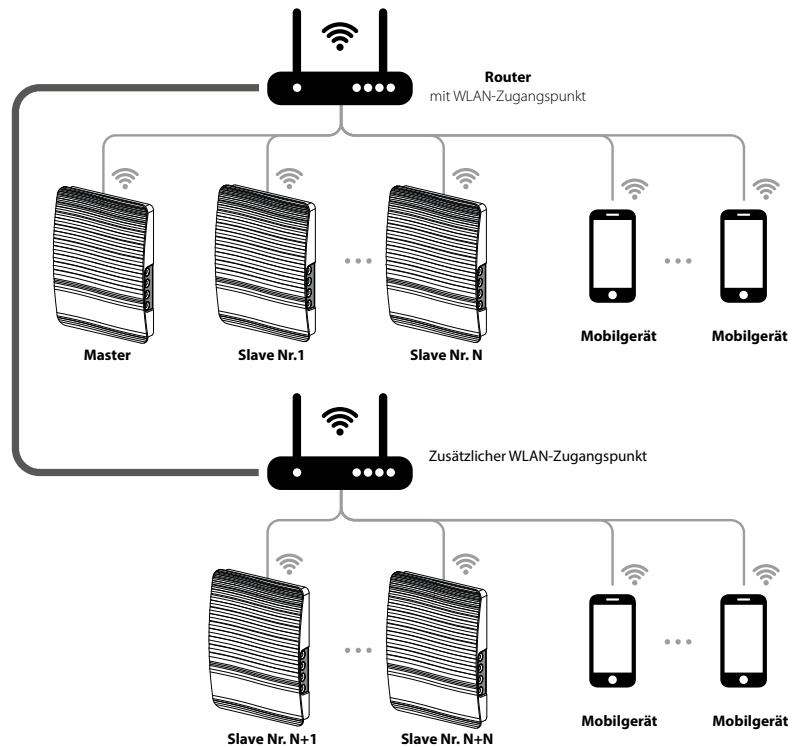
Die **Master**-Anlagen, die **Slave**-Anlagen und die Mobilgeräte werden an den WLAN-Zugangspunkt des Routers angeschlossen.

Dabei ist darauf zu achten, dass die **Master**-Anlage individuelle technische Beschränkungen bezüglich der Anzahl (N) der angeschlossenen **Slave**-Anlagen haben kann.



Falls die Kapazität des Routers für den Anschluss einer erforderlichen Anzahl an Lüftungsanlagen nicht ausreichend ist, kann ein zusätzlicher WLAN-Zugangspunkt für die restlichen Lüftungsanlagen verwendet werden.

Optional können einige **Master**-Anlagen an das Netzwerk des Routers angeschlossen werden, um eine Zonensteuerung zu ermöglichen.




STEUERUNG DER LÜFTUNGSANLAGE ÜBER DAS SMART-HOME-SYSTEM


Die Lüftungsanlagen werden gemäß der Betriebsanleitung des Smart-Home-Systems an das Smart-Home-System angeschlossen.



NACH DEM ÄNDERN DER WLAN-PARAMETER DER MASTER-ANLAGE DIE LÜFTUNGSANLAGEN WIEDER ANSCHLIESSEN!

SPEZIELLER EINSTELLUNGSMODUS

Falls Sie den WLAN-Passwort oder Passwort zur Master-Anlage verloren haben oder in anderen Fällen verwenden Sie den speziellen Einstellungsmodus. Um den speziellen Einstellungsmodus zu öffnen, drücken Sie die Taste **Lüftung**  auf dem Gehäuse der Master-Anlage für 5 Sekunden bis zum Piepton und Blinken aller LED-Anzeigen.

Die Lüftungsanlage läuft in diesem Betrieb 3 Minuten weiter und kehrt dann automatisch in die vorigen Einstellungen zurück. Um den speziellen Einstellungsmodus sofort zu verlassen, drücken Sie die Taste **Lüftung**  auf dem Anlagengehäuse für 5 Sekunden bis zum Tonsignal und Blinken aller LED-Anzeigen.

In diesem Betrieb stehen die folgenden Einstellungen zur Verfügung:

- **WLAN-Name:** Setup Mode
- **WLAN-Passwort:** 11111111
- **Das Passwort zur Anlage ist nicht lesbar.**




WÄHREND DER EINSTELLUNG DER VERBINDUNG MÜSSEN SICH ALLE SLAVE-ANLAGEN IN DER NETZABDECKUNG DES WLANS DER MASTER-ANLAGE BEFINDEN.

VERBINDUNG DER MASTER- UND SLAVE-ANLAGEN

Gehen Sie folgendermaßen vor, um eine Gruppe von Lüftungsanlagen zu erstellen, die als Master und Slave miteinander verbunden sind:


- Stellen Sie die DIP-Schalter an jeder Lüftungsanlage auf die Position, die seiner Rolle in der Gruppe entspricht (siehe Abschnitt „Positionen des DIP-Schalters“).
- Konfigurieren Sie dann die WLAN-Einstellungen der Master-Lüftungsanlage, indem Sie den Anweisungen in der mobilen App Vents Home folgen.
- Schalten Sie die Anlage wie oben beschrieben in den Spezialbetrieb, und alle LEDs am Gehäuse der Anlage beginnen zu blinken. Wiederholen Sie die gleichen Schritte für die Slave-Anlagen und warten Sie, bis Sie das Tonsignal hören und alle LED-Anzeigen

ausgehen. Stellen Sie die Master-Anlage in den Standardbetrieb ein. Dazu drücken und halten Sie die Taste **Lüftung**  bis Sie das Tonsignal hören und alle LED-Anzeigen auf dem Anlagengehäuse anfangen zu blinken.

Hinweis: Falls ein Netzwerk über mehrere WLAN-Zugangspunkte verfügt und ein Master-Slave-Netzwerk über einen Zugangspunkt und ein weiteres Master-Slave-Netzwerk über einen anderen Zugangspunkt angeschlossen werden soll:

- Schließen Sie die Master-Anlage an den ersten WLAN-Zugangspunkt an.
- Ordnen Sie die Slave-Anlagen des ersten Master-Slave-Netzwerks der entsprechenden Master-Anlage zu.
- Schließen Sie die nächste Master-Anlage an den zweiten WLAN-Zugangspunkt an.
- Ordnen Sie die Slave-Anlagen des nächsten Master-Slave-Netzwerks der entsprechenden Master-Anlage zu.

BATTERIEWECHSEL

Bei zu niedrigem Batteriestand leuchtet die **Alarm**anzeige auf dem Anlagengehäuse. Die Warnanzeige  leuchtet in der mobilen App. Bei Betätigung der Anzeige erscheint die abgebildete Meldung. Ein zu niedriger Batteriestand kann eine Fehlfunktion des zeitgesteuerten Betriebs verursachen. Trennen Sie die Lüftungsanlage vor dem Batteriewechsel von der Stromversorgung. Stellen Sie nach dem Batteriewechsel die Uhrzeit und das Datum wieder ein.

Die Batterie befindet sich auf der Steuerungsplatine.

Zum Wechseln der Batterie schalten Sie die Lüftungsanlage ab, entfernen Sie die Außenabdeckung und den Deckel an der Steuerungsplatine. Entfernen Sie die alte Batterie und setzen Sie eine neue Batterie ein.

Batterietyp: **CR1220**



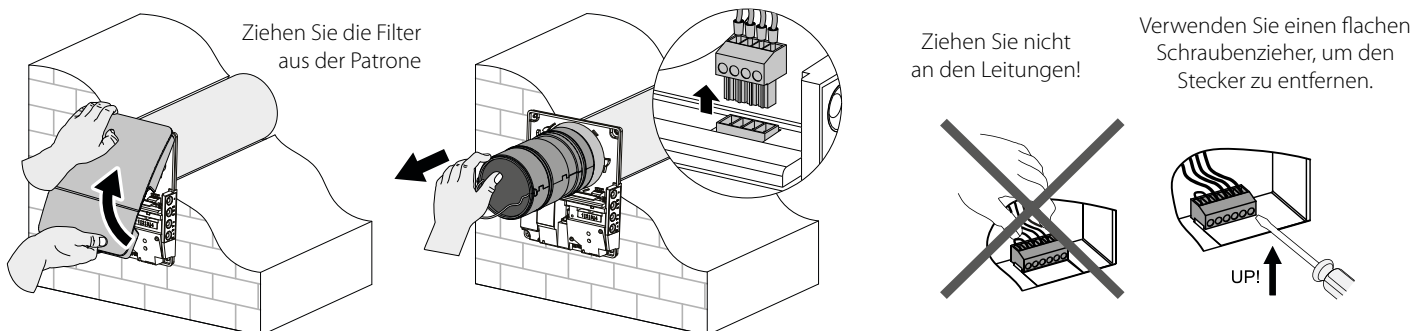
**DAS GERÄT IST VOR ALLEN ARBEITEN VOM STROMNETZ ZU TRENNEN.
STELLEN SIE SICHER, DASS DAS GERÄT VOM STROMNETZ GETRENNT IST, BEVOR SIE
DEN SCHUTZ ENTFERNEN.**


Die Wartung der Lüftungsanlage umfasst regelmäßige Reinigung der Geräteoberfläche sowie Filterwechsel und Filterreinigung. Reinigen Sie die Filter nach Bedarf, allerdings mindestens alle 3 Monate.

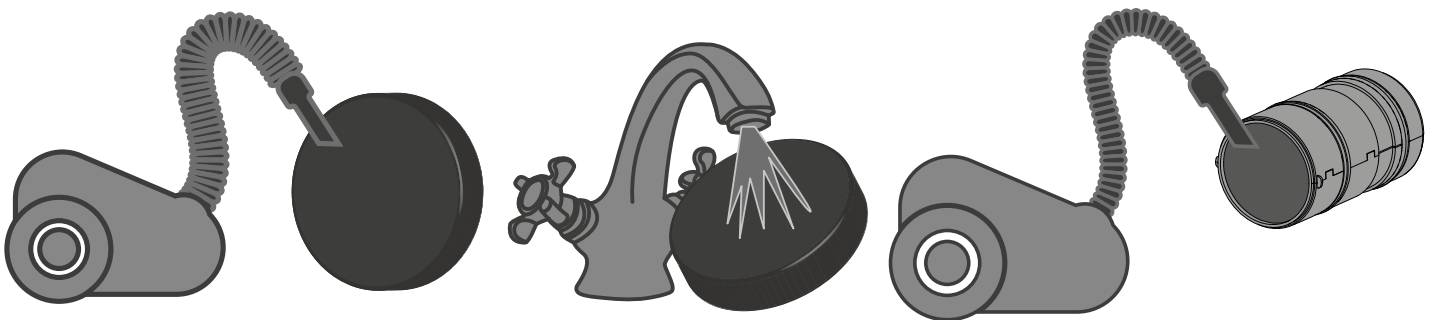
Nach Ablauf von 90 Tagen Dauerbetrieb (Standarddauer) leuchtet die Filterwechselanzeige (**Filter**) an der Lüftungsanlage auf.

Um an die zu wartenden Anlagenteile zu gelangen, befolgen Sie die nachstehenden Schritte, indem Sie die Lüftungsanlage mithilfe des Schutzschalters oder des Schalters vom Stromnetz trennen.

1. Entfernen Sie die Frontplatte des Innenelements, indem Sie auf die untere Verriegelung drücken. Bei der Montage der Abdeckung ist darauf zu achten, dass die Stange des thermischen Stellantriebs sich in der untersten Position befindet. Wenn diese oben ist, 2 Minuten warten, bis sie selbständig nach unten geht.
2. Entfernen Sie den Anschlussstecker aus der Steuerungsplatine. Ziehen Sie nicht an den Leitungen! Bei Bedarf heben Sie den Anschlussstecker mit einem Schlitzschraubenzieher in der passenden Größe an.
3. Ziehen Sie die Patrone aus dem Lüftungsrohr heraus.
4. Ziehen Sie die Filter zum Reinigen aus der Patrone. Waschen Sie die Filter und lassen sie vollständig trocknen. Setzen Sie die trockenen Filter in das Lüftungsrohr ein. Setzen Sie die trockenen Filter in das Lüftungsrohr ein. Die Reinigung mit einem Staubsauger ist zulässig. Die Filterlebensdauer beträgt 3 Jahre.
5. Setzen Sie die Anlage in umgekehrter Reihenfolge wieder ein.



Setzen Sie den Filtertimer über die mobile App Vents Home zurück oder indem Sie die  Taste auf dem Innenelement der Lüftungsanlage 5 Sekunden lang vor dem Piepton gedrückt halten.



Auch bei regelmäßiger Filterwartung, können Staubpartikel auf den Wärmetauscher und Ventilator gelangen.

- Der Wärmetauscher bedarf regelmäßiger Reinigung zur Erhaltung der hohen Effizienz der Wärmerückgewinnung.
- Reinigen Sie den Wärmetauscher einmal pro Jahr mit einem Staubsauger.

STÖRUNGSBEHEBUNG UND ABHILFE

Störung	Mögliche Gründe	Abhilfe
Der Ventilator startet beim Einschalten der Lüftungsanlage nicht.	Keine Stromversorgung	Überprüfen Sie, ob die Stromversorgung richtig angeschlossen ist. Beseitigen Sie ansonsten den Anschlussfehler.
	Blockierter Motor, verschmutzte Laufradschaufeln	Schalten Sie die Lüftungsanlage aus. Beheben Sie die Blockierung des Motors und des Laufrads. Reinigen Sie die Laufradschaufeln. Schalten Sie die Lüftungsanlage ein.
Auslösen des Leitungsschutzschalters beim Start der Lüftungsanlage	Erhöhte Stromaufnahme infolge eines Kurzschlusses im Stromnetz	Schalten Sie die Lüftungsanlage aus. Kontaktieren Sie den Verkäufer der Lüftungsanlage.
Niedrige Förderleistung	Zu niedrig eingestellte Lüftungsstufe des Ventilators	Stellen Sie eine höhere Lüftungsstufe ein.
	Verschmutzte Filter, verschmutzter Ventilator oder Wärmetauscher	Reinigen oder ersetzen Sie den Filter. Reinigen Sie den Ventilator und Wärmetauscher.
Lautes Geräusch, Vibrationen	Verschmutztes Laufrad	Reinigen Sie das Laufrad.
	Lose Schraubverbindung im Gehäuse der Lüftungsanlage oder in der Außenlüftungshaube	Ziehen Sie die Schrauben an der Lüftungsanlage oder Außenlüftungshaube fest.

LAGERUNGS- UND TRANSPORTVORSCHRIFTEN

- Das Gerät in der Originalverpackung in einem belüfteten Raum bei einer Temperatur von +5 °C bis +40 °C und einer relativen Luftfeuchtigkeit bis maximal 70 % lagern.
- Dämpfe und Fremdstoffe in der Luft, die Korrosion verursachen und Anschluss-Abdichtungen beschädigen können, sind nicht zulässig.
- Bei Umschlagsarbeiten Hebezeug zur Vorbeugung möglicher Schäden verwenden.
- Die Transporterfordernisse für diese Ladungsart sind zu erfüllen.
- Die Beförderung mit Fahrzeugen jeglicher Art muss unter stetigem Schutz vor schädlichen mechanischen und witterungsbedingten Einflüssen erfolgen. Das Gerät nur in der Betriebslage transportieren.
- Be- und Entladearbeiten sorgfältig durchführen, vor Stößen schützen.
- Vor der ersten Verwendung nach dem Transport bei niedrigen Temperaturen muss das Gerät mindestens 3-4 Stunden bei Raumtemperatur aufbewahrt werden.

HERSTELLERGARANTIE

Das Produkt entspricht den Europäischen Normen und Standards, den Richtlinien über Niederspannung und elektromagnetische Verträglichkeit. Hiermit erklären wir, dass das Produkt mit den maßgeblichen Anforderungen aus Richtlinie 2014/30/EU über elektromagnetische Verträglichkeit, Niederspannungsrichtlinie 2014/35/EU und Richtlinie 93/68/EWG über CE-Kennzeichnung übereinstimmt.

Dieses Zertifikat ist nach Prüfung des Produktes auf das Obengenannte ausgestellt.

Der Hersteller setzt eine Garantiedauer von 24 Monaten ab Verkaufsdatum über den Einzelhandel fest, unter der Bedingung der Erfüllung der Vorschriften für Transport, Lagerung, Montage und Betrieb durch den Verbraucher.

Bei Funktionsstörungen des Geräts durch werkseitig verursachte Fehler, die innerhalb der Garantiefrist auftreten, hat der Verbraucher Anspruch auf kostenlose Behebung der Mängel am Gerät mittels Garantiereparatur durch den Hersteller.

Die Garantiereparatur umfasst insbesondere Arbeiten zur Behebung von Mängeln beim Betrieb des Geräts, um eine bestimmungsgemäße Nutzung des Geräts innerhalb der Garantiefrist sicherzustellen.

Die Mängelbehebung erfolgt durch Ersatz oder Reparatur der defekten Teile oder Einheiten des Geräts.

Die Garantie-Serviceleistung umfasst nicht:

- regelmäßige technische Wartung
- Montage/Demontage des Geräts
- Einrichten des Geräts

Für die Garantiereparatur muss der Verbraucher das Gerät, die Betriebsanleitung mit dem Vermerk des Kaufdatums sowie einen Zahlungsbeleg als Bestätigung des Kaufs vorlegen.

Das vorgelegte Modell des Geräts muss mit dem Modell übereinstimmen, welches in der Betriebsanleitung angegeben ist.

Wenden Sie sich für Garantieleistungen an den Verkäufer des Geräts.

Die Garantie gilt nicht in folgenden Fällen:

- Der Verbraucher legt den Ventilator nicht vollständig vor, wie in der Betriebsanleitung angegeben, einschließlich der vom Verbraucher demontierten Bestandteile des Geräts.
- Nichtübereinstimmung des Modells oder der Marke des Geräts mit den Angaben auf der Verpackung und in der Betriebsanleitung.
- Nicht fristgerechte technische Wartung des Geräts durch den Verbraucher.
- Bei vom Verbraucher zugefügten äußerlichen Beschädigungen des Gehäuses und der inneren Einheiten (außer äußeren Änderungen am Gerät, welche für die Montage notwendig sind).
- Änderungen an der Konstruktion des Gerätes oder technische Änderungen am Gerät.
- Austausch und Verwendung von Einheiten oder Teilen, die nicht durch den Hersteller vorgesehen sind.
- Unzweckmäßige Benutzung des Geräts.
- Verletzung der Montagevorschriften des Geräts durch den Verbraucher.
- Verletzung der Vorschriften für die Steuerung des Geräts durch den Verbraucher.
- Anschluss des Geräts an ein Stromnetz mit einer anderen Spannung, als in der Betriebsanleitung angegeben ist.
- Ausfall des Geräts infolge von Spannungssprüngen im Stromnetz.
- Durchführung einer selbständigen Reparatur des Geräts durch nichtautorisierte Personen.
- Reparaturen des Geräts durch Personen, die nicht vom Hersteller autorisiert sind.
- Ablauf der Garantiefrist des Geräts.
- Verletzung geltender Vorschriften für die Beförderung des Geräts durch den Verbraucher.
- Verletzung der Vorschriften über die Lagerung des Geräts durch den Verbraucher.
- Rechtswidrige Handlungen von Drittpersonen in Bezug auf das Gerät.
- Ausfall des Geräts infolge höherer Gewalt (Feuer, Überschwemmung, Erdbeben, Kriege, militärische Handlungen jeder Art, Blockaden).
- Fehlen der Plomben, wenn solche durch die Betriebsanleitung vorgesehen sind.
- Nichtvorlage der Betriebsanleitung mit ausgewiesenem Kaufdatum.
- Fehlen des Kaufbelegs mit ausgewiesenem Kaufdatum, welcher den Kauf bestätigt.



ERFÜLLEN SIE DIE VORLIEGENDEN BETRIEBSANFORDERUNGEN, UM EINE ORDNUNGSGEMÄßE FUNKTION UND EINE LANGE LEBENSDAUER DES GERÄTS SICHERZUSTELLEN.



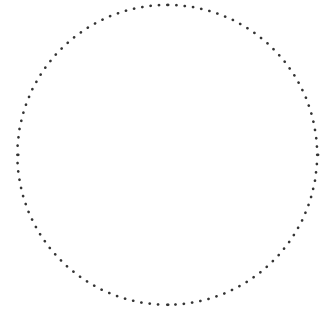
DIE GEWÄHRLEISTUNGSANSPRÜCHE KÖNNEN NUR DANN GELTEND GEMACHT WERDEN, WENN DAS GERÄT, EIN KAUFBELEG UND DIE BETRIEBSANLEITUNG, IN DER DAS KAUFDATUM NOTIERT IST, VORLIEGEN.

ABNAHMEPROTOKOLL

Typ des Geräts	Reversierende Einzelraumlüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung
Modell	
Seriennummer	
Herstellungsdatum	
Prüfzeichen	

VERKÄUFERINFORMATIONEN

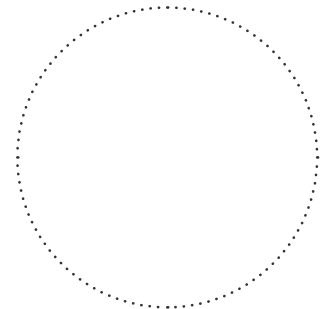
Bezeichnung der Verkaufsstelle	
Anschrift	
Telefon	
E-Mail	
Kaufdatum	
Gerät mit sämtlichem Zubehör mit einer Betriebsanleitung erhalten. Die Garantiebedingungen sind verständlich und akzeptiert.	
Unterschrift des Käufers	



Stempel des Händlers

MONTAGEPROTOKOLL

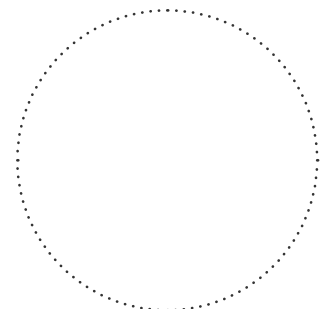
Das Gerät _____ ist gemäß den Anforderungen dieser Betriebsanleitung montiert und an das Stromnetz angeschlossen.	
Firmenname	
Anschrift	
Telefon	
Name, Vorname des Monteurs	
Montagedatum	Unterschrift
Die Montage des Geräts entspricht allen geltenden lokalen und nationalen Baunormen, elektrischen und technischen Normen und Standards. Das Gerät funktioniert einwandfrei, wie vom Hersteller vorgesehen.	
Unterschrift	



Stempel der Montagefirma

GARANTIEKARTE

Typ des Geräts	Reversierende Einzelraumlüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung
Modell	
Seriennummer	
Herstellungsdatum	
Kaufdatum	
Garantiefrist	
Händler	



Stempel des Händlers



VENTS

